

SPD Stadtratsfraktion | Rathaus | 90403 Nürnberg

An den Oberbürgermeister
der Stadt Nürnberg
Marcus König
Rathaus
90403 Nürnberg



StR 15.5.24 / TOP 8

OBERBÜRGERMEISTER		
15. MAI 2024		
/.....Nr.		
VII	1 Zur Kts.	3 Zur Stellungnahme
	2 z.w.V.	4 Antwort vor Absen- dung vorlegen
		5 Antwort zur Unter- schrift vorlegen

Nürnberg, 15. Mai 2024
Antragsteller: Dr. Blaschke, Kayser

Antrag zur Behandlung im Stadtrat am 15. Mai 2024 zu TOP Ö8: Nutzung Hauptmarkt / Verlegung Grüner Markt

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

der Hauptmarkt ist zweifellos das Herz unserer Altstadt. Zu den prägenden Elementen für den Gesamteindruck, den Besucherinnen und Besucher der Innenstadt gewinnen, gehört neben den Sehenswürdigkeiten Frauenkirche und Schöner Brunnen auch der „Grüne Markt“. Hier wird seit Jahrhunderten Handel getrieben.

Über die Jahre kamen neue Nutzungsformen dazu. Neben Bardentreffen, Tag der offenen Tür der Stadt Nürnberg, dem Kirchentag und Sportevents zuletzt auch eine Eislauffläche. Es war bisher selbstverständlich, dass bei der Offenheit für neue Nutzungsformen die traditionelle Marktnutzung die Hauptnutzungsform bleibt, jedoch an die neuen Gegebenheiten angepasst werden muss.

2017/2018 gab es daher eine „Qualitätsoffensive Hauptmarkt“. Gemeinsam mit den Marktkaufleuten wurde ein Maßnahmenpaket entwickelt, um die Attraktivität des Marktstandortes zu steigern und die Identifikation der Marktbesucher mit „ihrem“ Markt zu fördern. Dies geschah unter anderem durch die Einrichtung eines konsumfreien Aufenthaltsbereichs. Die Anordnung der Marktstände wurde so neu ausgerichtet, dass die Marktstände sich harmonisch in die Blickachsen einpassen. Der „Grüne Markt“ dient der Nahversorgung für die in der Innenstadt lebenden und arbeitenden Menschen, aber auch für Touristinnen und Touristen. Auf diese Funktion, vor allem für ältere Menschen und Menschen mit Behinderung, wird auch im Rahmen der Qualitätsoffensive Wochenmarkt Hauptmarkt hingewiesen.

Die enge Kooperation mit den Marktkaufleuten war ein wesentliches Element des Prozesses und wurde explizit für künftige Gestaltungsmaßnahmen festgelegt.

- 2 -

Umso überraschender sind die Presseberichte sowie die Aussagen der Marktkaufleute, wonach von Seiten des Wirtschaftsreferats eine dauerhafte Verlegung des „Grünen Marktes“ in Richtung Platz um die Lorenzkirche geplant ist.

Ein leerer Hauptmarkt ist genauso undenkbar wie eine dauerhafte Eventarena mit Partymusik, Imbissbuden und Alkoholausschank.

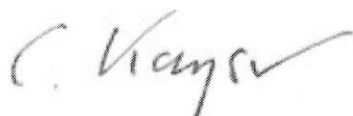
Die SPD-Stadtratsfraktion stellt daher folgenden

Antrag:

Die Verwaltung

1. berichtet über die aktuellen Planungen zur dauerhaften Verlegung des „Grünen Marktes“ weg vom Hauptmarkt und die Gründe, die für und gegen diese Pläne sprechen.
2. berichtet über die aktuelle Nutzung des Hauptmarktes
3. berichtet zu den Planungen zur Nutzung des Hauptmarktes nach der dauerhaften Verlegung des „Grünen Marktes“.
4. erstellt ein Gesamtkonzept für die Nutzung des Hauptmarktes, das die verschiedenen Nutzungsformen abbildet. In die Erarbeitung dieses Konzeptes werden die verschiedenen Marktnutzer*innen sowie die Anwohner*innen der Altstadt mit einbezogen.

Mit freundlichen Grüßen



Christine Kayser
Fraktionsvorsitzende



Dr. Ulrich Blaschke
wirtschaftspolitischer Sprecher